

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSC München-Maxvorstadt II : ESV SF Neuaubing
Freitag, 02.02.2024, 19:30 Uhr

Kalinichenko fixiert zwei Punkte für den ESV SF Neuaubing

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des ESV SF Neuaubing im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim TSC München-Maxvorstadt II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSC München-Maxvorstadt II, als auch für den ESV SF Neuaubing am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Vladimir Kalinichenko, der seine Partien allesamt gewann.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: 11:7, 13:15, 10:12, 11:2, 12:14 hieß es am Ende, als Hao / Schneider und Lutz / Böffgen sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenige Chancen hatten Lemmle / Zhang bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Kalinichenko / Cheung. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Sieg holte Jiangwei Hao bei seinem 3:1 gegen Johannes Lutz. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Frank Schneider gegen Vladimir Kalinichenko, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rudolf Böffgen war daraufhin Ali Poyan, obwohl er alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Xiaohan Zhang war in der Partie gegen Kai Hong Cheung nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen am Nachbartisch Jiangwei Hao bei seiner Niederlage gegen Vladimir Kalinichenko. Es dauerte eine Weile, bis Frank Schneider seine 2:3-Niederlage gegen Johannes Lutz quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte wenig später Ali Poyan beim 2:3 gegen Kai Hong Cheung. Das Spiel verlor Poyan dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Cheung mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der neue Zwischenstand war 2:7. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Xiaohan Zhang und Rudolf Böffgen, das Xiaohan Zhang letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nicht so gut lief es für Ali Poyan bei seinem 0:3 gegen Vladimir Kalinichenko. Das musste man neidlos anerkennen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSC München-Maxvorstadt II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Forstenried III am 08.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des ESV SF Neuaubing wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SpVgg Thalkirchen IX am 16.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSC München-Maxvorstadt II

Doppel: Hao / Schneider 0:1, Lemmle / Zhang 0:1

Einzel: J. Hao 1:1, F. Schneider 0:2, A. Poyan 0:3, X. Zhang 2:0

ESV SF Neuaubing

Doppel: Lutz / Böffgen 1:0, Kalinichenko / Cheung 1:0

Einzel: V. Kalinichenko 3:0, J. Lutz 1:1, K. Cheung 1:1, R. Böffgen 1:1